

Die Deutsche Gesellschaft für Beratung (DGfB e.V.)

Die DGfB versteht sich als Sprachrohr professioneller Beratung. Sie vernetzt und repräsentiert Praktiker_innen, Ausbilder_innen und Forscher_innen. Die Positionen der DGfB werden als orientierende Expertise abgerufen und verarbeitet von Beratungsklient_innen, Fachöffentlichkeit, allgemeiner Öffentlichkeit sowie all jenen, die gesellschaftlich handeln und dabei Unterstützung brauchen.

Als Dachverband von derzeit 30 Fach- und Berufsverbänden repräsentiert sie heute über 30.000 aktive Beraterinnen und Berater in Deutschland. Die DGfB ist so zum führenden Verband für professionelle Beratung im deutschen Sprachraum geworden.

Der Arbeitsbereich Beratungsforschung (Universität zu Köln)

Der Arbeitsbereich Beratungsforschung ist eine neue, eigenständige Lehr- und Forschungseinrichtung der Humanwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln. Mit vier hauptamtlichen Wissenschaftler_innen verantwortet er zwei Module sowie Forschungsprojekte z.Z. in den Bereichen „Beratung lehren“, „Entwicklung einer Genogramm-Software“ sowie „videogestützte Lehre“.

Das Konzept seiner Lehrveranstaltungen geht von einem praxisorientierten Ansatz aus, d.h. die Studierenden werden „live“ beraten in Bezug zu Situationen aus Praktika, zum eigenen Studium, zur Berufswahlmotivation oder zu den „psycho-sozialen Basiskompetenzen“. Diese Live-Beratungen werden Gegenstand einer Theorie-Reflexion. Insofern haben die Seminare einen experimentellen Charakter. Die Studierenden und die Lehrenden verstehen sich als Forschende, indem sie immer wieder die Metaperspektive einnehmen, im Reflecting Team die Prozesse verstehen, Videoaufzeichnungen analysieren und Theorieansätze befragen.



Berater_innen... Kompetenz und mehr? Fachkonferenz 20. November 2015, Köln



Deutsche Gesellschaft für Beratung e.V.
German Association for Counseling

Melatengürtel 125a
50825 Köln
Tel.: 0221-2589202

E-Mail: info@dgfb.info
www.dachverband-beratung.de



Universität zu Köln
Arbeitsbereich Beratungsforschung
<http://www.hf.uni-koeln.de/35166>



In Zusammenarbeit mit der
Humanwissenschaftlichen Fakultät
der Universität zu Köln
Arbeitsbereich „Beratungsforschung“

Berater_innen ... Kompetenz und mehr?

Beratungsweiterbildung und Beratungsqualität

Rat suchende Personen und Organisationen haben hohe Ansprüche an die Qualität professioneller Beratung. Eine besondere Rolle für die Entwicklung und Sicherung guter Beratungsqualität kommt der Weiterbildung professioneller Berater_innen zu. Hier sollen nachweisbare Kompetenzen entwickelt werden, die zu professioneller Beratung befähigen.

Vielfältige Kompetenzbeschreibungen liegen dazu vor. Wie aber lassen sie sich messen? Und genügt die Beschreibung und Messung von Kompetenzen, um Beratungsqualität sicherzustellen?

An wen richtet sich die Konferenz?

Beratungsweiterbildner_innen und Weiterbildungsträger, Ethikbeauftragte, Verbandsvertreter_innen der Beratungsverbände, Mitglieder von Weiterbildungskommissionen und Zertifizierungsausschüssen, Beratungswissenschaftler_innen, Weiterbildungsdozent_innen, -supervisor_innen und alle fachlich am Thema „Beratungsweiterbildung“ Interessierten sind willkommen!

Was erwartet Sie?

- Eine Gelegenheit, sich auf den **neuesten Stand** der Diskussion zu Beratungskompetenzen und Beratungsweiterbildung zu bringen.
- Ein Forum zur **Begegnung und Diskussion** mit Kolleg_innen aus Beratungsweiterbildung und -praxis.
- Fachliche Beiträge zur **wissenschaftlichen Fundierung** guter Beratungs- und Weiterbildungsqualität.
- Öffentliche Reflexionen der Vorträge durch Praktiker_innen aus Beratung und Beratungsweiterbildung, die die **Brücke zwischen Theorie und Praxis** schlagen werden.

Konferenzprogramm

Ab 09:00 Uhr: Ankommen und Stehkafee

10:00 – 13:00 Uhr: Kompetenzbilanzierung Wie lassen sich Beratungskompetenzen erfassen und bewerten?

- **Prof. Dr. Christiane Schiersmann**
Identifikation und Bewertung von Beratungskompetenzen auf Basis des Kompetenzprofils für Beratung in Bildung, Beruf und Beschäftigung (nfb/Universität Heidelberg)
- **Dr. Barbara Weißbach und Prof. Dr. Hans-Jürgen Weißbach**
Verfahren zur Kompetenzbilanzierung von Beratungskompetenzen
- **Reflexionen des Publikums**

14:00 – 17:00 Uhr: Beratungshaltungen

- **Prof. Dr. Hans-Jürgen Seel**
Was ist die „Beratungshaltung“ und wie könnten entsprechende Kompetenzen aussehen?
- **Dr. Dirk Rohr**
Wie verstecken (oder zeigen) sich 'Haltungen' in Interventionen und wie können wir diese erforschen, lehren & lernen?
- **Reflexionen des Publikums**

17:00 – 18:00 Uhr: Konferenzrückblick im „Reflecting Team“

Ort, Termin und Anmeldung

Freitag, 20. November 2015, 10:00 – 18:00 Uhr
Universität zu Köln

Gebäude 106 (Seminargebäude)

Universitätsstraße 37, 50931 Köln

Kostenbeitrag: 79,- €

Anmeldung per E-Mail an

info@dachverband-beratung.de mit Angabe Ihres

Namens, ggf. Ihres Verbands und Ihrer E-Mail-Adresse.

Sie erhalten weitere Informationen.

Vortragende

Prof. Dr. Christiane Schiersmann

Dr. phil., Professorin für Weiterbildung und Beratung, Institut für Bildungswissenschaft (IBW), Universität Heidelberg; stv. Vorsitzende des Nationalen Forums Beratung in Bildung, Beruf und Beschäftigung e.V. (nfb)

Dr. Barbara Weißbach

Dipl.-Pädagogin, Dr. phil., Geschäftsführerin des IUK Instituts in Dortmund, Direktorin von NBCC International Germany. Arbeitsschwerpunkte: Counseling, Diversity, Karriereberatung, Personalentwicklung, Weiterbildung von Arbeitsvermittler_innen

Prof. Dr. Hans-Jürgen Weißbach

Dipl.-Soziologe, Dr. rer. pol., Professor am Fachbereich Wirtschaft und Recht der Frankfurt University of Applied Sciences. Arbeitsschwerpunkte: Entrepreneurship, Karriereberatung, MBA-Ausbildung, Organisationsentwicklung

Dr. Dirk Rohr

Akademischer Direktor, Supervisor DGSv/DGSF, Fakultätsgeschäftsführer der Humanwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln mit den Arbeitsbereichen Professionalisierung & Beratung, Leitung des Arbeitsbereichs Beratungsforschung

Prof. Dr. Hans-Jürgen Seel

Dipl.-Psychologe, Professor (em.) an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Technischen Hochschule Nürnberg und Mitglied im Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Beratung e.V. (DGfB)